TELEGRAM

Forum Flugplatz Dübendorf

Im Jahr 1990 gegründeter unabhängiger Verein, dessen Mitglieder sich zu einer glaubwürdigen Armee und leistungsstarken Luftverteidigung bekennen.

TELEGRAM

Militärpolitische Nachrichten Schweiz (MNS) Nachbrenner

Konrad Alder

24.07.2021

Impressum:

Forum Flugplatz Dübendorf 8600 Dübendorf Postkonto:80-47799-0 www.forum-flugplatz.ch info@forum-flugplatz.ch. Forum Info, Forum Flash und Forum Newsticker/Telegramm sind Publikationen des Forums Flugplatz Dübendorf. Die Entnahme von Artikeln ist nur in Absprache mit der Redaktion gestattet.

NEWSTICKER 100



Swiss-F35

Von einem über 30 Jahre in der Flugzeugindustrie wirkenden Leser aus dem Kreis meiner NACHBRENNER-Abonnenten erreicht mich folgendes Feedback:

«Ich habe auf allen zur Auswahl stehenden Flugzeugen gearbeitet. Alle Lieferanten zählten während meinen operativen Tätigkeiten in der Flugzeugindustrie zu meinen Kunden und sind es heute noch für die Firmen, bei denen ich im Verwaltungsrat sitze. Das sind alles gute Flugzeuge aber drei davon wurden in den 80er Jahren des letzten Jahrhunderts entwickelt.

Man stelle sich vor, da hatte ich noch Haare auf dem Kopf und rannte als junger Leutnant über Kampfbahnen.

Bei diesen Typen gab es zwar Kampfwertsteigerungen, aber dem sind einfach irgendwann von der technischen Konzeption her Grenzen gesetzt. Deshalb entwickelt man ja neue Typen. Es ist auch sonnenklar, warum zukünftige Kampfwertsteigerungen auf dem F-35 billiger sein werden. Es werden über 3000 davon in Betrieb sein und die grössten Kostenblöcke sind bei



Kampfwertsteigerungen immer die Entwicklungskosten. Ob man die dann über 3000 oder 300 amortisieren kann, ist der wesentliche Unterschied.

Es ist auch kein Wunder, dass die Amerikaner in der Rüstungstechnologie 20 Jahre Vorsprung auf die Europäer haben. Im Gegensatz zu Europa haben sie immer Geld dafür ausgegeben und finanzieren heute auch zu 80 Prozent die NATO.

Ich habe in den letzten 20
Jahren einen Drittel meiner
Zeit geschäftlich in den USA
verbracht, habe da vier Firmen
geführt und war lange als
einziger nicht-Amerikaner im
Vorstand eines führenden Branchenverbandes der US Luftfahrt
und nehme daher für mich in
Anspruch mit dem Thema doch
einigermassen vertraut zu
sein.

Europa muss in Sachen Sicherheitspolitik umdenken, die
Schweiz muss umdenken.
Die Friedensdividende haben
wir mehrfach bezogen, und zwar
auch oder gerade dank den viel
gescholtenen Amerikanern.»